



Merkblatt

für die Benutzung von Beständen der Abteilung Historische Bestände und anderer wertvoller Bibliotheksbestände an der Universitätsbibliothek Eichstätt-Ingolstadt

- 1.** Die Bestände der Abteilung „Historische Bestände“ dürfen nur im Handschriftenlesesaal (Hofgarten 1) an den dafür vorgesehenen Arbeitsplätzen benutzt werden.
- 2.** Für die Benutzung ist eine Anmeldung mit dem Formular **„Antrag auf Benutzung“** erforderlich.
- 3.** Mit den ausgegebenen Objekten ist besonders sorgfältig und schonend umzugehen. Insbesondere ist zu beachten:
 - Passepartouts dürfen nicht aufgeklappt und nicht umgedreht werden. Das Berühren der Graphiken und Einblattdrucke ist untersagt.
 - Der Gebrauch von Faserstiften sowie Tinten- und Kugelschreibern ist nicht gestattet. Bleistifte stehen leihweise bei der Aufsicht zur Verfügung.
 - Das Schreiben in und auf den Objekten sowie das Berühren des Buchschmucks ist untersagt.
 - Reproduktionen jeder Art dürfen nur nach Absprache mit dem Bibliothekspersonal angefertigt werden
 - Das gewaltsame Aufbiegen enger Bände und das Einlegen von Zetteln (insbesondere von selbstklebenden) oder anderen Gegenständen ist zu unterlassen.
 - Die vorgefundene Ordnung von Einzelblättern darf nicht verändert werden, auch wenn die Reihenfolge nicht richtig sein sollte. In einem solchen Fall weisen Sie das Bibliothekspersonal bitte darauf hin.
- 4.** Die benutzten Bestände sind mit ihren vollständigen Signaturen und der Angabe **„Universitätsbibliothek Eichstätt-Ingolstadt“** zu zitieren. Für die Wahrung aller an einzelnen Objekten etwa bestehenden Urheber-, Daten- und Persönlichkeitsschutzrechte trägt der Benutzer selbst die Verantwortung.
- 5.** Die Veröffentlichung von Bildvorlagen der Universitätsbibliothek in Druckwerken und anderen Medien ist genehmigungspflichtig. Bei kommerzieller Nutzung fallen pro Bildvorlage Veröffentlichungsgebühren an.
- 6.** Die Abteilung Historische Bestände bittet im Interesse der laufenden Dokumentation und der Information für weitere Benutzer um die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von allen Arbeiten über ihre Bestände. Sollte die Abgabe nicht möglich sein, teilen Sie bitte die genauen bibliographischen Angaben der Publikation mit.